

MOUNTAINBIKE INFO

LAGO D'IDRO (D)

Diese Mountainbike Touren wurden erstellt auf Basis der Kompass Wanderkarte Nr. 103 „Le Tre Valli Bresciane“ und Nr. 102 „Lago di Garda“. Entfernungs- und Höhendifferenzen sind ungefähre Angaben und dienen zur groben Orientierung. Weitere Touren auf Anfrage.

1. Südlich vom See: Einsteigertour, ~480hm, ~2h Lemprato - Treviso - Valledrane

Von Lemprato auf der Hauptstraße steigend Richtung Treviso. Am Pass angekommen, rechts ab bis zu einer Kirche am höchsten Punkt = Pass (761m) - wieder rechts den Wegweiser „Forte 1918 Valledrane“ folgen, am Ende der Asphaltstraße rechten Weg wählen. Lohnender Aussichtspunkt über dem See – ein Besuch der Militärfestung aus dem 1. Weltkrieg ist abenteuerlich. Einkehr lohnend in Treviso (Ristorante Lamarta im oberen Ortsteil). Mittelschwere Trailvariante von Valledrane bis ins Tal: Auskunft bei der Surfschule.

2. Südwestlich vom See: ~820hm, ~3h Crone - Lavenone - Presegno - Bisenzio - Lavenone

Am Süden vom See ca. 3km der Hauptstraße nach Salo folgen. Am Ortsanfang von Lavenone rechts dem Wegweiser ca. 8 km nach Presegno folgen. Presegno (1000m) auf der Hauptroute passieren (nette Bar am Platz) nach Bisenzio. Von dort noch ca. 100 hm auf der Hauptroute zum Pass. Am höchsten Punkt angelangt, ca. 1 km Abfahrt, bei der 4. Kehre die Asphaltstr. links verlassen, in den Wald hinein (moderate Geländeabfahrt) – eine erdige Waldstraße, bei der ersten und zweiten Weggabelung jeweils die Linke wählen. So führt der Weg als Genussabfahrt Richtung Lavenone.

3. Südlich vom See: ~460hm, ~2h Crone - Vestone - Treviso - Lago d'Idro

Am Süden vom See auf der Hauptstr. ca.6 km Richtung Salo = Süden. (Lavenone östlich umfahren indem man bei der Ortstafel links hinunter fährt.) Beim Ortseingang in Vestone links abzweigen über die Brücke Richtung Treviso – nun Anstieg (max.15 %) bis zur Kirche auf der Passhöhe (761m) Abfahrt zum See siehe T 1.

4. Südlich vom See: zum Gegend erkunden, ~800hm Crone - Lavenone - Vestone - Barghe - Arveaco – Treviso - Crone

Von Crone am Uferweg entlang nach Lemprato und dann weiter auf der stark befahrenen Hauptstr. über Lavenone (kann man links unten umfahren) und Vestone nach Barghe (~14km) Im Zentrum von Barghe verlassen wir die Hauptstraße Richtung Fassane gegen Osten. Nun der Anstieg 7km hoch bis zum letzten Dorf Arveaco (817m). Eine Bar im Dorf „Trattoria Baccetini“ eignet sich hervorragend für eine Rast. Der Pass liegt noch 120hm nordwestlich schon sichtbar über uns. Ca.100m nach der Bar zweigt vom Hauptweg rechts ein Wanderweg ab. Nach ca. 80m = links bergan auf einer Betonstrasse (Schild „La Lav“) zum Passo Giovo. Am Passo nehmen wir für die Abfahrt die mittlere Strasse. Jetzt ca. 300hm sehr steile Schotterabfahrt =30% (Ungeübte steigen ab) immer auf den Hauptweg bleibend erreichen wir den

Talboden, von dort wieder ca. 150hm Anstieg nach Treviso. Anschließend die Panoramaabfahrt zurück zum See.

5. Südöstlich vom See: schöne Rundtour, ~760hm, ~3h Lemprato - Treviso - Passo Fobbia - Vantone

Südlich am See von Lemprato auf der Hauptroute steigend Richtung Treviso, beide Ortsteile Treviso durchfahren, von dort auf schmaler Asphaltstr. zum Riv. Cavacca 1100m bzw. Passo Fobbia. Am höchsten Punkt angelangt weiter Richtung Capovalle fahren. An der Hauptstraße (Idro – Capovalle) angelangt, geht es links hinunter zum Idrosee. Moderate Trailvariante nach Vantone: Vor der einzigen Brücke auf der Abfahrt, links abzweigen auf die alte Straße und direkt unter der Brücke durch fahren (ca. 2 km lang)

6. Monte Manos und Abfahrt über Capovalle (im Anschluss zu Tour 5): ~300hm ab Passo Fobia, insgesamt ~1060hm

Am Passo Fobia (1060m) Richtung Osten –Cocca Veglie der schottrigen Hauptroute folgen weiter bis unterhalb vom Gipfel südlich von Monte Manos –da haben wir den höchsten Punkt erreicht. Nun ca. 2 km Abfahrt auf der Schotterstraße bei der letzten Möglichkeit den Pass nach Norden durchfahren. (Schranken passieren) Von dort Forststraße nach Capovalle Wegweiser zum Idrosee folgen Moderate Trailvariante nach Vantone: siehe Tour 5

7. Nordöstlich vom See: anspruchsvolle Panoramatur, ~1000hm Crone - Capovalle - Monte Stino - Bocca Cocca - Cingolo Rosso - Bondone

Von Crone auf der Hauptstr. nach Capovalle. Am Passo Rocco vor Capovalle 946m (Blick von oben auf das Dorf) links Richtung Norden abbiegen, den oberen Ortsteil durchfahren. Am Ende vom Dorf, die steil hinauf schon vorher sichtbare schmale Asphaltstr. Richtung Monte Stino nehmen, bis zum Bauernhof F.le Lombardi 1246m (kann man auch von Capovalle aus sehen). Ca. 150m nach den Bauernhof bei dem Aussichtspunkt die Asphaltstraße rechts verlassen. Jetzt ca. 1½ km auf Schotterstr. Leicht fallend abfahren bis zur zweiten Strasse links (Wegweiser u. Schaukasten), hier teils kräftig ansteigend zum Bocca Cocca (1328m). Bei der ersten Möglichkeit den Pass bei einer Schranke Richtung See =Westen überqueren. Ab jetzt Abfahrt – die ersten 100m etwas unwegsam, dann beginnt ein traumhafter Trail auf einer alten Militärstrecke (teilweise nur 40 cm breiter Weg und ausgesetzt) mit viel Seeblicken. Bei Cingolo Rosso (1102m) erreichen wir wieder die Forststr., die fast im ständigen Gefälle rund um den Berg nach Bondone führt. (Ein Besuch in Bondone lohnt sich) Nun den See umrunden. Eine Rückfahrt auf der Ostseite nach Vesta ist schwierig, mit ausgesetzten Tragepassagen - unbedingt oberen Weg wählen – (ca. 250hm über dem See) - möglich für Geübte. Mittelschwere Trailvariante von P. le Berard nach Vesta. Die Einfahrt ist ca. 1 km nach Beginn der Forststr. bei Cingolo Rosso. Hauptroute im spitzen Winkel verlassen (Hauszufahrt), unterhalb vom Haus vorbei Richtung Süden. Hinter der zugehörigen Holzhütte vom Haus beginnt rechts die Abfahrt bis nach Vesta.

8. Westlich vom See: Klassiker mit vielen Varianten Anfo - Rifugio Rosa Baremone (Passo del Mare) - Passo Maniva - Bagolino - Anfo

Beim nördlichen Ortsausgang von Anfo die einzige enge Asphaltstr. ca.11km hoch zum Rif. Baremone (1401m) folgen. Von dort immer der Hauptroute folgend führt die Straße immer noch eng asphaltiert

weiter zum Passo della Spina (1521m). Die Straße jetzt 2 km schottrig durch Tunnel und Galerien. Bei einer Alm vorbei wieder auf Asphalt über den Passo delle Berga –weiter hoch zum Dosso Alto (1650m) und weiter zum Passo Maniva (1669m). Da am hinteren Ende vom Parkplatz eine direkte Str.(Wegweiser) nach Bagolino. Von dort auf der normalen Straße zurück nach Anfo Variante: Von Passo Maniva weiter zum Rif. Croce Domini der Hauptroute folgen noch ca. 600hm - aber dafür eine lange Fahrt oberhalb 2000m Seehöhe mit endlosen Blicken und eine Abfahrt von 30km nach Bagolino. Abstecher: Am Passo del Mare lohnt es sich, einen Abstecher zum Forte di Cima Ora einer alten Militärfestung aus dem 1. Weltkrieg zu machen. Sehenswert: Ausflug nach Bagolino. Dem Magazin Geo Saison zufolge eines der 10 schönsten italienischen nicht-touristischen Dörfer Italiens. Trailvarianten: Zwischen Rifugio Baremone und Passo Delle Berga gibt es mehrere Trailmöglichkeiten. Richtung Süden nach Lavenone sowie Richtung Norden nach Bagolino. Auskunft in der Surfschule. Siehe auch Bike-Magazin 09/2007

9. Westlich vom See: schwerer Genustrail, ~2h, ~700hm Anfo - Monte Censo - Anfo

Beim nördlichen Ortsausgang von Anfo die einzige enge Asphaltstr. Hoch Richtung Rif Baremone. Aber auf halber Höhe beim Cuca Chetoi = 926m die Hauptroute rechts verlassen (Kammhöhe) und nach Osten dem Wegweiser zum Monte Censo auf einem Waldweg folgen. Die letzten 15 min zum Gipfel muss man schieben bzw. tragen. Vom Gipfel für Trail Spezialisten 99% fahrbar eine Abfahrt bis Anfo. Wenn man an der Kirche rechts vorbei kommt, kann man ca. 50 m unterhalb gleich wieder auf einen Waldweg bis nach Anfo (Weg mit blauen Punkten, vorbei an Wasserfällen!). Laut Bike-Magazin 09/2007 eine der schönsten Abfahrten rund um den Gardasee und Idrosee.

10. Nördlich vom See: anspruchsvolle Mountainbiketour, ~4,5h Bondone - Rifugio Alpo - Bocca Caplone - Pilasta - Persone – Capovalle - Crone

Bei Bondone der schmalen Asphaltstr. folgen zum Rif. Alpo (1500m). Bei Rif. Alpo die südöstl. alte Militärstr. Richtung Bocca Caplone (Strasse verkleinert sich zu einem Weg, und die letzten 150hm sind zum Schieben). Am Pass (1754m) ist Abzweigung zum Tremalzo möglich. Unsere Abfahrt beginnt am Passo Capolne mit der rechten Strasse Richtung Süden. Wenn man die Asphaltstr. erreicht wieder rechts halten. Bei einsamen Häusern vorbei (Piaster) macht die Strasse den Eindruck, als würde sie zu Ende gehen. Ein Wiesenpfad führt aber hinunter zu einem Flussübergang mit Holzbrücke (Ponte Franate 902m). Von da wieder ca. 150hm Anstieg, bevor eine weitere Abfahrt nach Persone beginnt (immer der Hauptroute folgen). Von Persone 906m auf der Asphaltstr. steigend nach Moerna 962m weiter nach Capovalle. Weiter Abfahrt auf der Hauptstr. nach Crone. Variante: Von Moerna über Bocca Cocca (1328m) zurück nach Bondone. (siehe Tour 7)

AZUR Sportcamping Rio Vantone (www.riovantone.it)